

**Einfache Anfrage Noger-St.Gallen:
«Zukunft der Jazzschule St.Gallen**

Die Jazzschule St.Gallen ist eine Ausbildungsstätte der Klubschule Migros und bildet als zweit-älteste Jazzschule der Schweiz seit 1983 talentierte Musikinteressierte zu Musiklehrerinnen bzw. Musilehrern und Musikerinnen bzw. Musikern mit Schwerpunkt Jazz (inkl. Rock und Pop) aus. Sie geniesst über die Stadt und den Kanton hinaus einen sehr guten Ruf und die Musikerinnen und Musiker sind nach Abschluss der Ausbildung begehrte Lehrkräfte in Schulen und Musikschulen. Der Diplomabschluss ist vom SMPV (Schweiz. Musikpädagogischer Verband) anerkannt. 1997 gründeten die vier Träger – Stadt St.Gallen, Klubschule Migros St.Gallen, Diözesane Kirchenmusikschule St.Gallen und Evangelische Kirchenmusikschule St.Gallen – die Stiftung Musikakademie St.Gallen mit dem Zweck, die Musikausbildungen in St.Gallen unter einem Dach zusammenzufassen und so Synergien zu schaffen. Der Kanton St.Gallen anerkannte im selben Jahr die Musikakademie St.Gallen als Höhere Fachschule für Musik. Damit war das künstlerisch-musikpädagogische Lehrdiplom, Schwerpunkt Jazz der Jazzschule St.Gallen dem klassischen Lehrdiplom eines Konservatoriums gleichgestellt. Die Ausbildungen werden von den Kantonen gemäss der interkantonalen Fachschul-Vereinbarung subventioniert. Die Restfinanzierung und die Verantwortung für die Ausbildungen liegt bei den Träger-schulen: Bei der Jazzschule St.Gallen ist das die Klubschule Migros mit dem Kulturprozent, bei den Kirchenmusikschulen sind es die beiden Landeskirchen. Die Jazzschule St.Gallen ist im Raum Ostschweiz die einzige Ausbildungsstätte für Musiklehrerinnen bzw. Musilehrer und damit ein wichtiger Faktor für den Bildungsstandort Ostschweiz und für eine lebendige Kulturszene Ostschweiz.

Mit der Einführung der Bologna-Reform und dem neuen Berufsbildungsgesetz können seit 2008 anerkannte Lehrdiplome nur noch an Fachhochschulen erworben werden. Die Jazz-schule St.Gallen – als schweizweit anerkannte Ausbildungsstätte – steht mit ihren Berufsaus-bildungen vor der Notwendigkeit einer Kooperation mit einer Fachhochschule, um ihre Musik-ausbildungen weiterhin mit anerkanntem Diplomabschluss anbieten zu können. Obwohl Niveau und Qualität der Ausbildungen unbestritten sind, führten entsprechende Verhandlungen mit der Hochschule für Künste in Zürich jedoch nicht zum Erfolg.

Ich bitte die Regierung um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie schätzt die Regierung die Bedeutung der Jazzschule St.Gallen für den Bildungsstand-ort St.Gallen ein?
2. Welche Möglichkeiten sieht die Regierung, die Musikakademie und insbesondere die Jazzschule für Kanton und Stadt St.Gallen als Bildungsstätte für Musiklehrerinnen bzw. Musiklehrer zu erhalten?
3. Sieht die Regierung die Möglichkeit für eine Zusammenarbeit der Jazzschule St.Gallen mit einer Hochschule oder Fachhochschule im Kanton St.Gallen?
4. Sieht die Regierung Möglichkeiten, die Verantwortlichen der Musikakademie St.Gallen bei Verhandlungen über eine Zusammenarbeit der Jazzschule mit ausserkantonalen Hoch-schulen zu unterstützen?»

1. Juli 2009

Noger-St.Gallen